



Variante Foyer



## ARCHITEKTENKAMMER

Wettbewerb, Innenraumgestaltung der Architektenkammer Berlin

Die Raumdramaturgie des Gebäudes wird in die neue Grundrisskonstellation aufgenommen und transformiert. Der Dynamik des Hauses folgend entstehen im Kopfbau wieder drei zusammenhängende segmentartige Raumschichten. Den Höhepunkt bildet ein neuer, fast saalartiger Raum, welcher über die gesamte Südfassade den Ausblick auf die Stadt ermöglicht. Die Raumschichten lassen sich durch flexible Glaswände in vielfältige Konstellationen unterteilen. Zwei bewegliche Einbaumöbel organisieren den Raum und sind gleichzeitig Empfangstresen, Seminarbuffet, Sitzgelegenheit und Garderobe.

Auftraggeber Architektenkammer Berlin  
Umfang Wettbewerb Innenraumgestaltung Büro Verwaltung  
Ausführung 2010



Variante Besprechung